

Aus dem Staate Nebraska

Chautauqua in Plattsmouth.
Plattsmouth, Neb., 21. Juni.—Die diesjährige hiesige Chautauqua wird am 28. Juni ihren Anfang nehmen und bis einschließlich 3. Juli dauern. Am 4. Juli findet eine großartige Feuerfeste, doch steht dieselbe mit der Chautauqua in keiner Verbindung.

Verichten über U-Boot Angriff.
Stella, Neb., 21. Juni.—Die Brüder Charles und Frank Sander, welche sich im Militärdienst befinden und bereits in Frankreich eingetroffen sind, verständigen ihre hiesigen Angehörigen, daß ihr Schiff am Ozeanübergangstag an der französischen Küste von einem deutschen U-Boot erfolgreich angegriffen wurde. Der Seekampf dauerte 45 Minuten.

Gute Fischfänge.
Fremont, Neb., 21. Juni.—In den letzten Tagen wurden im Platte Fluß verhältnismäßig ungewöhnlich große Catfische gefangen, die infolge des niedrigen Standes des Wassers dicht an die Ufer kommen, um sich daselbst ihre Nahrung zu suchen. Herr Bert City von Lebarca fing einen 50-pfündigen Fisch, während Herr Solomon Sorby ein 48 Pfänder zum Opfer fiel.

Stadtmann wird zu Arnee.
 Kearney, Neb., 21. Juni.—Herr E. B. McDermott, der hiesige Stadtmann, wird sich am nächsten Montag mit der Gruppe der vom Buffalo County ausgehenden Militärführer, zusammen 38 junge Männer, zur militärischen Ausbildung nach Camp Funston begeben, und Bürgermeister A. R. sieht sich seit seiner etwa einjährigen Amtszeit zum dritten Mal genötigt, einen Stadtmann zu ernennen.

Beisetzungs des Bahnverkehrs.
Stella, Neb., 21. Juni.—Die Eisenbahnverwaltung der Regierung hat den Entschluß gefaßt, den doppelten Bahndienst im Richardson County zu vereinfachen und die doppelte Verbindung zwischen Verdon und Falls City auf eine Linie zu beschränken. Der Fracht- und Passagierdienst der Burlington Bahn wird daher zwischen Verdon und Falls City über die Geleise der Missouri Pacific geleitet werden, während das Burlington Bahnhöf zwischen Verdon und Salem unbenutzt liegen bleibt.

Totgeglaubter verheiratet sich wieder.
Grand Island, Neb., 21. Juni.—Hier verheiratete sich kürzlich Herr Albert S. Seymour mit seiner früheren Gattin, Frau Lottie R. Seymour, welche ihren Gatten bereits seit geraumer Zeit als tot be-

trauerte, nachdem er vor acht Jahren verstorben und nichts von sich hören ließ, bis er letztlich wieder unermutet auftauchte. Das neuvermählte Paar ist 60, resp. 45 Jahre alt und hat sechs erwachsene Kinder. Ein Sohn befindet sich in der Kriegsmarine.

Die Konvention der Luther Liga.
Cooper, Neb., 21. Juni.—Hier kam die 8. Jahreskonvention der Luther Liga zum Abschluß. Bei der vorher vorgenommenen Beamtenschaft wurde Pastor A. DeFreese von hier zum Präsidenten erwählt. Als Hauptredner fungierten die Redatoren F. C. Moklus von Hastings und C. M. Swihart von Omaha. Etwa 40 Delegaten der Vereinigung nahmen an dieser Zusammenkunft teil.

Erhöhung der Dreifachgebühren.
Fremont, Neb., 21. Juni.—County Nahrungsmittelinspektor V. B. Reynolds berief kürzlich eine Verammlung der Eigentümer von Dreifachmaschinen, sowie auch Landwirten, ein, um für das Dreschen der kommenden Ernte einheitliche Gebühren festzusetzen. Es wurde bestimmt, daß für das Dreschen des Weizens 7 Cents per Bushel berechnet werden darf, während sich die Unkosten bei Hofer und Gerste auf 4 Cents per Bushel stellen. Dieses Jahr werden die Arbeiter an den Dreifachmaschinen bei der Stunde und nicht beim Tag bezahlt werden.

Wolvenbruch fordert zwei Todesopfer.
Hemingford, Neb., 21. Juni.—In Dunlap, Neb., sind in einem angelegenen Fluß zwei Kiaben, Brüder namens Jenks, ertrunken. Einzelheiten stehen noch aus. Die Flüsse der hiesigen Umgegend traten durch wolvenbrücheartige Regenfälle aus ihren Ufern und schwere Windstürme richteten ungeheuren Schaden an. Südlich von Pine Ridge wurden Kaestiere von den Fluten hinweggetragen und große Flächen Ackerlandes, die mit Alfalfa bepflanzt waren, vom Schlamm überdeckt.

In Hemingford selbst fiel über vier Zoll Regen, während etwa sieben Meilen davon der Niederschlag nur geringfügig war. Der einzige Sachschaden im Vor Wutte County wurde dem Roberts' Canyon entlang angedreht, etwa drei Meilen nördlich von der Stadt, wo das Flußwasser das Flußbett entwässerte, wobei viele Kaestiere hinweg nach Dunlap geschwemmt wurden, wo der Canyon in den Fluß mündet. Auf der Joseph Brochaga Ranch wurden hundert Aker besten Ackerlandes, das vorzüglichen Alfalfa anbaute, durch den zurückgelassenen Schlamm vollständig ruiniert.

ding befindet sich in der Reformanstalt in Lansing.
Abby und James Malody wurden unter Anklage gestellt, weil sie Soldaten Uniformen verkauft hätten. Ihre Bürgschaft beträgt je \$300, und ihr Verhör ist auf Montag angesetzt.

Zwei Indianer, Anlassen des Juchthauses, welche Vertrauensposten auf der Zuchthausfarm einnahmen, sind am Samstag entsprungen.
Die Registrierung aller männlichen und weiblichen Einwohner der Stadt im Alter von 16 bis 65 Jahren, wie sie durch eine Bestimmung des Stadtrats angesetzt wurde, ist seit Montag im Gange und währt bis zum 15. Juli. Es geschieht dies, um eine Uebersicht darüber zu gewinnen, wie viele Leute angestellt sind und in welchen Betrieben, ebenso darüber, wer sich freiwillig zur Arbeit auf den Farmen meldet.

Im Alter von 33 Jahren ist am Freitagabend Frau Rena Hofftra, geborene Eisler, Gattin von George Hofftra, in ihrem Heim, Ecke 10. und Olive Str. nach nur zweitägiger Krankheit an dem Leben geschieden. Sie hinterließ ihren Gatten, vier Kinder, ihre Mutter, drei Brüder und eine Schwester.
Frau Annie Deidman aus Albuquerque, N. M., welche sich hier kurze Zeit bei ihrem Bruder, Richard Springe, beaufschalder aufhielt, ist Freitag um Mitternacht im St. John's Hospital gestorben. Sie wird außer von ihrem Bruder von einer Tochter und zwei Söhnen betrauert. Die Leiche ist zur Bestattung nach Albuquerque überführt worden.

Starb den Feldentod.
Salina, Kansas.—Richard Southerlin von hier ist am 9. Juni in Frankreich in der Schlacht getötet worden, wie seiner Mutter, Frau Wm. Quinn, vom Kriegsausschuss in Washington mitgeteilt worden ist.

Seinen Wunden erliegen.
Luray, Kansas.—Aus Washing-

ton wird gemeldet, daß der 23-jährige Julius Johnson von hier, ein früherer Student der Gays Normalhauptschule in Frankreich den Wunden erliegen ist, die er in der Schlacht am 9. Juni davongetragen.

Bankrott.
Elmo, Kansas.—Eindbrecher verschafften sich Montag Nacht in die Elmo State Bank Eingang, sprengten den Geldschrank und erbeuteten \$1,000 Bargeld, sowie \$10,000 in Freizettelbonds.

Protestantischer Farmer verhaftet.
Garden City, Kansas.—Der fidele von hier lebende Farmer John Rogge befindet sich wegen unloyaler Reden und Handlungen in Haft. Seine Nachbarn drohen, ihn zu hängen, sollte er freigelassen werden.

Vater und Sohn ertrunken.
Emporia, Kansas.—Der Negere Philipp Lucas und dessen Sohn Daniel sind Freitag im Nerpho Fluß ertrunken. Lucas war mit drei Söhnen fischen gegangen und ertrank bei der Rettung eines anderen Sohnes. Er war Vater von sieben Kindern.

Arbeitsmission geht nach Frankreich.
Pittsburg, Kansas.—Alexander Sopot, Präsident der Kohlenarbeiter-Union von Kansas, welcher zum Mitglied der Arbeitsmission ernannt ist, welche die Länder der Alliierten besuchen soll, hat sich Samstag nach dem Osten begeben, um in den nächsten Tagen mit den übrigen Mitgliedern der Mission, die Reise nach Europa anzutreten.

Frankenöhne für Kansas festgesetzt.
Topeka, Kansas.—Die Kriegsindustrie-Behörde von Kansas hat Minimallohn für weibliche Angestellte in Fabriken festgesetzt, sowie Minimal-Arbeitsstunden. Neun Dollars Wochenlohn nach sechsmonatlicher Wehzeit sollen als Mindestlohn gelten, während in den ersten drei Monaten der Wehzeit \$6.50 und in den letzten drei \$7.50 wöchentlich bezahlt werden müssen. Die Arbeitszeit ist auf acht Stunden täglich angesetzt worden mit Gestattung von Ueberzeit in besonderen Fällen, wobei 1 1/2 des gewöhnlichen Lohnes zu bezahlen ist.

Nachrichten aus Topeka, Kansas
„Ein süßer Trost ist uns geblieben“, Dollars gibt es vorläufig nicht. Richter Wilbur Booth von dem Vereinigten Staaten Distrikt-Gericht hat das Geschäft der Kansas Gas Company, den Preis von 60 Cents auf einen Dollar erhöhen zu dürfen, abschlägig beschieden.
Der Aktionist Globe meint, profane Ausdrücke seien zur Zeit populärer, als die deutsche Sprache. „Im — war das bei manchen Leuten nicht schon immer der Fall?“
Ferner meint der „Globe“, und das ist beherzigenswert, wenn Dir etwas nicht gefällt an den jetzigen Zuständen, behalte es für Dich; selbst die Hände haben Ohren!

Die Weiben unserer alten deutschen Mitbürger lächeln sich immer mehr. Am Donnerstag verließ Hermann Dreier in seinem Heim, 113 Monroe Str. Herr Dreier war aus Neu Streilig gebürtig; er war seit langen Jahren ein Bürger unserer Stadt und Angestellter der Santa Fe Eisenbahn. Er erreichte ein Alter von 76 Jahren. Nach seiner Pensionierung von der Santa Fe bewirtschaftete er und seine Frau eine Farm in Texas, verloren aber bei einem hundertfachen Sturm alles und nur, wie durch ein Wunder, kamen sie mit dem Leben davon. Die Beerdigung fand am Samstag von Rev. Wells Kapelle aus statt. Der Sarg war mit Blumen fast verdeckt und eine große Anzahl Leidtragender begleiteten den Dahingegangenen nach seinem letzten Ruheplatz im Topeka Friedhof. Seine Witwe und drei Söhne überleben den Verstorbenen.

Das Topeka State Journal bringt täglich keine lokale Notizen von vor 25 Jahren, die mitunter von Interesse sind. So berichtet es vom 12. Juni 1893: Der Topeka Turnverein erwählte gestern folgende Beamte: 1. Sprecher, Richard Fritz; 2. Sprecher, Henry Schöwing; protokollierender Sekretär, Louis Köhler; korrespondierender Sekretär, Fred Renfer; 1. Turnwart, Leo von Kansas; 2. Turnwart, Leo Kraus; Schatzmeister, George Hoffeld; Vertrauensmänner: B. Wöfer, Ch. Köhler, Christian States, Lühriger, George Wenzel; Regisseur, Oscar Meyer; Verwalter, Henry Bauman; Fahnenträger, John Käsel.

Das war vor 25 Jahren. Damals stand der Turnverein in hoher Blüte, auch unter den Amerikanern war er sehr populär. Seine Turner waren auf allen Turnfesten und brachten stets Preise mit nach Haus. Die Turnhalle mit ihrem großen schattigen Garten war der Sammelplatz für Jugend und Alt, Schauturnen, Wälle, Theateraufführungen vereinigte alle zu mancher frohen Stunde. Heute gibt es einen Turnverein nur noch dem Namen nach und auf wie lange noch? Manche von denen, die vor 25 Jahren die Ehrenämter bekleideten, befinden sich nun längst in der „glücklichen Jagdgesellschaft“, so Louis Köhler, Ch. States und George Wenzel. Andere haben die Stadt verlassen; Henry Schöwing befindet sich in Wisconsin, Fred Kraus in Ellingwood, Kanf., B. Wöfer im großen Nord-Westen. Und die Uebrigen? Nun, sie machen es, wie wir alle und wie sich das von selbst versteht — sie werden jeden Tag einen Tag jünger.

Frau George Neuter und Töchterchen von Burlington, Iowa, befinden sich hiesige Verwandte.
Herr Lois Dachsenhausen und Herr John Diehl, Mitglied der Batterie A, wurden am Donnerstag von Herrn Pastor Hoff getraut. Später gab Frau Hoff dem jungen Paar eine Gesellschaft.
Frau W. Erdmann, die sich letzte Woche im Stormont Hospital einer Operation wegen eines Leberleidens unterziehen mußte, geht es etwas besser. Ihr Kocher, Frau Emma Jacoby von Dodge City, befindet sich bei ihr.
William Odermann, der Sohn von Herrn und Frau Peter Odermann, hat als einer der besten Schüler die katholische Hochschule absolviert.

Aus Sedalia, Mo., und Umgegend
Die Behörden von Sedalia und Pettis County haben in Verbindung mit dem Chamber of Commerce Ansuchen getroffen, um „sauremilde“ Nichtsoldaten mit Steinewaffen und bei Straßenarbeiten zu beschäftigen, wenn sie es nicht freiwillig vorziehen, sich bei anderen Beschäftigungen nützlich zu machen.
Die seit etwa zwei Jahren in Sedalia außer Betrieb gesetzte „Creamery“ soll von einer aus Farmern resp. Milchproduzenten bestehenden Aktiengesellschaft nach dem Co-operativ Plan reorganisiert und in Betrieb gesetzt werden.
Chas. F. Smith seit 15 Jahren als Farmer in Pettis County und zeitweise auch als Weidhändler in Sedalia tätig, starb am Dienstag letzte Woche in seiner Wohnung in Sedalia. Er war trotz seines amerikanischen Namens ein wackerer Deutscher und früher in Bornville ansässig und 69 Jahre alt.
Nabe Eugene, Cole County, erkrankt beim Fischen im Dage Fluß der 22 Jahre alte Bonnie Clausen, welcher in den Sedalia Missouri-Pacific Werksstätten angestellt und ein Sohn des Farmers John Clausen von Sedalia war. Die Leiche wurde im Lake Creek Friedhof beerdigt.
Da sich innerhalb eines Jahres drei Söhne unseres hiesigen Korrespondenten verheiratet haben, so war es nur in Ordnung, daß derselbe und Gattin zur Großeltern-Wirde erhoben werden würden. Dieses Familien-Ereignis trat am Donnerstag ein, indem der jüngste Sohn Joseph Bob von seiner Gattin mit einem Töchterchen beschenkt wurde, das aber am Samstag schon starb.
Peter Lane, ein hiesiger früherer Schuhhändler, erhielt letzte Woche eine Erhöhung seiner Pension auf \$40 pro Monat bewilligt. Er war der jüngste Trommler im Bürgerkrieg und ist noch sehr rüstig.
Im benachbarten Smithton starb der frühere Farmer David Gevert Manes mit Hinterlassung der Witwe und 9 Kindern. Er war 83 Jahre alt, in Deutschland geboren und im Alter von 12 Jahren mit seinen Eltern nach Amerika emigriert, wo sich die Familie zuerst in Morgan und später in Pettis County niederließ.
Der Stadtrat von Sedalia hat in seiner Sitzung am Montagabend das Gehalt der städtischen Polizisten um eine Kohnerhöhung von \$15 pro Monat damit beantwortet, daß das Gehalt der Polizisten und des Hilfs-Stadtingenieurs um \$40 pro Monat erhöht wurde. Dem städtischen Wägenmeister, Straßen-Kommissar und Stadthalter wurden \$5 monatliche Zulage bewilligt und den städtischen Straßenarbeitern 50 Cents der Tag.

Ein Londoner Journalist hat den Untergang der Welt voraus, aber Tag und Stunde angegeben, aber er vorläufigsweise unerschaffen. Es mag also noch ein paar Millionen Jahre dauern.

Zurzeit des Kansas-Missouri-Turnfestes in Kansas City, Mo.
Seit brannte die Sonne letzten Samstag nachmittag auf das an die Turnhalle angrenzende Turnfeld, als die Aktiven und Jünglinge zu dem Wettkampfen im Volksturnen im Reigen traten. In dreifachiger Arbeit wurde der Wettkampf im Stabhoopsprung, Schleuderball-Werfen, Dreifprung, Kugelstoßen und Weit-sprung erlebt.
Am Abend fand in der Turnhalle ein Langfränzchen statt und in einer Zwischenpause führte die Damenklasse des St. Joseph Turnvereins einen „Erstlings“-Reigen, der aus vier Gruppenpaaren zusammengesetzt ist, auf und erzielte großen Beifall.
Am Sonntag vormittag wurde das Wettkampfen fortgesetzt, einschließlich der Wettbewerbe im Korbballwerfen, Weitlauf und einer Uebung an der magrechten Leiter für die Mitglieder der Damenklassen; Hochsprung der Aktiven und deren Geräterturnen. Das Wettkampfen endete mit einem Faustball-Spiel zweier gemischten Spielmannschaften.
Am Sonntag nachmittag kamen die Wettbewerbe der Aktiven, Damen und Jünglinge, bestehend aus militärischen Marschübungen und mehreren Gruppen Wettbewerben, welche in der militärischen Ausbildung angewendet werden, zur Vorbereitung; ein Schauturnen der Frauen- und Altersklassen und ein Festturnen der Damenklasse des St. Joseph Turnvereins und ein Korbturnen am Barren der Turner der zweiten und dritten Stufe schloffen sich den Wettbewerben an. Der Verordnungs- Ausschuss hatte un-terdessen seine Arbeit beendet und konnte die Preisverteilung mit folgendem Resultat stattfinden:

Sieger im Jahnkampf, Geräte- und Volksturnen, Geo. Malmus, 101 Punkte; F. Martin, 87.75 Punkte und Otto Biegel, 86.50 Punkte. Alle drei Sieger sind Mitglieder des Sozialen Turnvereins; Turner Otto Biegel, seit vielen Jahren aktives Mitglied und Sieger auf zahlreichen Turnfesten, verzichtete auf sein Diplom.
Sieger im Sechskampf, bestehend aus den Volksturnarten, waren, Geo. Malmus, 67.50 Punkte; F. Martin, 54.25 Punkte; W. Wegel und Louis Gensler, 53.50 Punkte; Woolworth, 52.25 Punkte; Wm. Schulmeier, 52.25 Punkte; Leo John Rindley, 52 Punkte.

Sieger in den einzelnen Volksturnarten: Kugelstoßen, Otto Rner und Leo John Rindley; Stabhoopsprung, Geo. Malmus, S. Wefse und A. Deimes; Drei Schlußsprünge, Geo. Malmus, Wm. Schulmeier und A. Woolworth; Hochsprung, Geo. Malmus, John Homes, Leo John Rindley und F. Martin; Schleuderball-Werfen, W. Wegel und Louis Gensler; Weitprung, John Promadka und Louis Gensler.

Sieger im Höglingsturnen, Volksturnen bestehend aus Standweitprung, Hochsprung, Weitprung und Schleuderball-Werfen, Alfred Leaf, 99 Punkte; Arthur Behrendt, 90.75; Reed Kemp, 28 Punkte; S. Steinmetz, 27.25 Punkte; John Mammfired, 25.50 Punkte und Eugene Behrendt, 22 Punkte. Erster Sieger in den einzelnen Volksturnarten war Alfred Leaf, Jüngling des St. Joseph Turnvereins.

Sieger im Damenturnen waren: Frau Marie Wefse, 44.75 Punkte; Frau Helen Wefse, 40.50 Punkte; Frau Jella Allen, 39.25 Punkte; Frau Dora Wolff, 36.50 Punkte; Frau May Fischer, 32.50 Punkte; Frau Martha Wefel, 29.75 Punkte und Frau Gertrude Otto, 29.75 Punkte.
Nach der Preisverteilung wurde an die Teilnehmer des letzten Vorturnerturnfestes das Diplom ihrer bestandenen Prüfung überreicht.
Bei dem am Abend abgehaltenen Langfränzchen führten die Alters- und Frauenklasse des Sozialen Turnvereins einen Lampionreigen vor und die Mädchenklassen einen Lamporeinreigen; beide Nummern erzielten reichen Beifall.

Das Fest war von zahlreichen Gästen aus den Vereinen in St. Joseph, Leavenworth und Lawrence besucht; unter den Festteilnehmern war auch Turner Anton R. Mengers von Hannover und Turner Chas. Nies von Omaha.

Turner Zelstlager
In einer Pause des Wettkampfen fand eine Sitzung des Bezirks-Komitees statt und legten die anwesenden Bezirksbeamten einen Bericht vor über die Empfehlung der letzten Tagesfestung, betreffs Errichtung eines Zelstagers für die Turner des Bezirks. Der Bezirk hat die Gelegenheit, einen zwei Aker großen Platz am Platte Fluß billig zu pachten und ist dieser Platz in unmittelbarer Nähe der Interurban Bahn, halbwegs zwischen St. Joseph und Kansas City. Ehe ein Vertrag abgeschlossen wird, soll noch untersucht werden, unter welchen Bedingungen ein Platz am Forstsee Lake zu bekommen ist und wird der Vorort-Erweiterungen eingesehen.

Turner Zelstlager
In einer Pause des Wettkampfen fand eine Sitzung des Bezirks-Komitees statt und legten die anwesenden Bezirksbeamten einen Bericht vor über die Empfehlung der letzten Tagesfestung, betreffs Errichtung eines Zelstagers für die Turner des Bezirks. Der Bezirk hat die Gelegenheit, einen zwei Aker großen Platz am Platte Fluß billig zu pachten und ist dieser Platz in unmittelbarer Nähe der Interurban Bahn, halbwegs zwischen St. Joseph und Kansas City. Ehe ein Vertrag abgeschlossen wird, soll noch untersucht werden, unter welchen Bedingungen ein Platz am Forstsee Lake zu bekommen ist und wird der Vorort-Erweiterungen eingesehen.

Turner Zelstlager
In einer Pause des Wettkampfen fand eine Sitzung des Bezirks-Komitees statt und legten die anwesenden Bezirksbeamten einen Bericht vor über die Empfehlung der letzten Tagesfestung, betreffs Errichtung eines Zelstagers für die Turner des Bezirks. Der Bezirk hat die Gelegenheit, einen zwei Aker großen Platz am Platte Fluß billig zu pachten und ist dieser Platz in unmittelbarer Nähe der Interurban Bahn, halbwegs zwischen St. Joseph und Kansas City. Ehe ein Vertrag abgeschlossen wird, soll noch untersucht werden, unter welchen Bedingungen ein Platz am Forstsee Lake zu bekommen ist und wird der Vorort-Erweiterungen eingesehen.

Turner Zelstlager
In einer Pause des Wettkampfen fand eine Sitzung des Bezirks-Komitees statt und legten die anwesenden Bezirksbeamten einen Bericht vor über die Empfehlung der letzten Tagesfestung, betreffs Errichtung eines Zelstagers für die Turner des Bezirks. Der Bezirk hat die Gelegenheit, einen zwei Aker großen Platz am Platte Fluß billig zu pachten und ist dieser Platz in unmittelbarer Nähe der Interurban Bahn, halbwegs zwischen St. Joseph und Kansas City. Ehe ein Vertrag abgeschlossen wird, soll noch untersucht werden, unter welchen Bedingungen ein Platz am Forstsee Lake zu bekommen ist und wird der Vorort-Erweiterungen eingesehen.

Turner Zelstlager
In einer Pause des Wettkampfen fand eine Sitzung des Bezirks-Komitees statt und legten die anwesenden Bezirksbeamten einen Bericht vor über die Empfehlung der letzten Tagesfestung, betreffs Errichtung eines Zelstagers für die Turner des Bezirks. Der Bezirk hat die Gelegenheit, einen zwei Aker großen Platz am Platte Fluß billig zu pachten und ist dieser Platz in unmittelbarer Nähe der Interurban Bahn, halbwegs zwischen St. Joseph und Kansas City. Ehe ein Vertrag abgeschlossen wird, soll noch untersucht werden, unter welchen Bedingungen ein Platz am Forstsee Lake zu bekommen ist und wird der Vorort-Erweiterungen eingesehen.

Frau Ed. Sheeren nahm 23 Pfund an Körpergewicht zu
Ein zwölffähriges Leiden ist jetzt verschwunden und sie fühlt sich sehr wohl.
„Ich hatte einen langen und schweren Kampf gegen Krankheiten, aber mit der Hilfe von Lanlac begann ich alle meine Leiden und habe außerdem allmählich dreißig Pfund an Gewicht zugenommen“, dies war der interessante und bemerkenswerte Bericht, den kürzlich Frau Ed Sheeren, 3311 Fünfte Straße West, Seattle, Wash., machte.
„Vor nahezu zwölf Jahren“, fährt sie fort, „hatte ich einen schweren Anfall von Typhusfieber, welches meine Nerven zerrüttete und meinen Magen in einen schauerhaften Zustand brachte. Die Nahrung, welche ich zu mir nahm, verdaute nicht, sondern lag mir im Magen, wo sie verfaulte und in Gährung überging, was mir viele Leiden verursachte. Des Morgens erwachte ich häufig gänzlich erschöpft und hatte fortwährendes Aufstoßen, wobei Leiden von unvorstellbarer Natur zum Vorschein kamen. Meine Nerven waren so erregt, daß ich kaum schlafen konnte und ich litt Tag und Nacht an schrecklichen Kopfschmerzen. Ich hatte dauernde Schmerzen über meinem Nüchtern und an der einen Körperseite, was mich zwang, den ganzen letzten Sommer im Bett zu verbringen und es war mir unmöglich, auch nur die geringste Arbeit zu verrichten. Meine Schmerzen trieben mich hin und her im Zimmer.“
„Schließlich wagte ich mir noch hundertvierunddreißig Pfund und wurde noch immer dünner und schwächer. Aus dem, was ich in den Zeitungen las, sagte ich den Entschluß, einen Versuch mit Lanlac zu machen und es hat mir sehr gut getan, als ich jemals ermarktete. Mein Appetit ist jetzt vorzüglich und ich kann jetzt alles essen, wonach es mich gelüftet, ohne dann nachher von Unerbaulichkeit oder Magenbeschwerden zu leiden. Meine Nerven sind kräftig und ruhig, ich schlafe des Nachts wie ein Säugling und wache des Morgens vollständig erfrischt auf. Kurz nachdem ich mit dem Einnehmen von Lanlac begann, verschwanden meine Schmerzen im Rücken und den Seiten und kamen nicht wieder; ich wurde so kräftig, daß ich jetzt hundertvierunddreißig Pfund wiege, was eine tatsächliche Zunahme von dreißig Pfund bedeutet. Ich halte natürlich Lanlac für die großartigste Medizin der Welt. Ich habe alle

Ursache es zu loben und hoffe, daß auch andere dieselbe versuchen und Heilung finden.“
Hier ist ein anderer Beweis für die wunderbare Aufbaumacht von Lanlac und Frau Sheeren ist nur eine von vielen Tausenden von Personen, welche es mit den gleichen, großartigen Resultaten gebrauchen. Lanlac erwies sich für sie als große Hilfe, da es gewisse medizinische Bestandteile enthält, welche das Blut bereichern und einen gesunden Appetit hervorrufen für nahrhafte Speisen, wodurch die Gesundheit und Körperkraft in natürlicher Weise aufgebaut wird. Lanlac ist sehr erfolgreich in der Behebung von Nervosität und Schlaflosigkeit, nicht durch die beschwichtigende Wirkung auf die Nerven, sondern durch eine Stärkung derselben und des Körpers, wodurch der normale Gesundheitszustand erreicht wird durch die Wirkungen des gesunden Appetites und der Ernährung des Körpers.

Lanlac wird in Omaha verkauft von der Sherman & McConnell Drug Company, Ecke 16. und Dodge Straße; Owl Drug Company, 16. und Harney Straße; Harvard Pharmacy, 24. und Farnam Straße; nordöstliche Ecke 19. und Farnam Straße; und West End Pharmacy, 49. und Dodge Straße. Falls Sie außerhalb Omahas leben, dann fragen Sie Ihren Druggisten für Lanlac. (Ans.)

Aus Iowa

Atlantic.
Achtzehn junge Männer von Cass County, die sich für Spezialdienst in die Armee einreihen ließen, begaben sich am Dienstag nach Iowa City, um den nötigen Spezialunterricht für ihre kommende Tätigkeit aufzunehmen. Die Namen derselben sind: J. E. Knocke von Grismold; Winfield J. Hendricks von Anita; L. C. Scharf von Grismold; C. G. Beach von Atlantic; John R. Whisler von Atlantic; Jesse L. Berry von Atlantic; Gines Duncan von Marine; John Conner von Atlantic; S. M. Carey von Atlantic; S. C. Hightley von Anita; Louis Schueler von Grismold; Matt Sheppard von Atlantic; S. A. Hedges von Atlantic; L. M. Hoffmann von Atlantic; Leo R. McCourt von Atlantic; F. A. Kuerbach von Atlantic; Oscar Dahlberg und Ray G. Wright von Atlantic.

Missouri Valley.—Emery Rod von Dismead, S. D., wurde im Rangierbahnhof von einer Lokomotive überfahren, wobei er ein Bein verlor und eine Gehirnerschütterung erlitt. Er liegt im kritischen Zustand im Hospital.

Aus Sedalia, Mo., und Umgegend
Die Behörden von Sedalia und Pettis County haben in Verbindung mit dem Chamber of Commerce Ansuchen getroffen, um „sauremilde“ Nichtsoldaten mit Steinewaffen und bei Straßenarbeiten zu beschäftigen, wenn sie es nicht freiwillig vorziehen, sich bei anderen Beschäftigungen nützlich zu machen.
Die seit etwa zwei Jahren in Sedalia außer Betrieb gesetzte „Creamery“ soll von einer aus Farmern resp. Milchproduzenten bestehenden Aktiengesellschaft nach dem Co-operativ Plan reorganisiert und in Betrieb gesetzt werden.
Chas. F. Smith seit 15 Jahren als Farmer in Pettis County und zeitweise auch als Weidhändler in Sedalia tätig, starb am Dienstag letzte Woche in seiner Wohnung in Sedalia. Er war trotz seines amerikanischen Namens ein wackerer Deutscher und früher in Bornville ansässig und 69 Jahre alt.
Nabe Eugene, Cole County, erkrankt beim Fischen im Dage Fluß der 22 Jahre alte Bonnie Clausen, welcher in den Sedalia Missouri-Pacific Werksstätten angestellt und ein Sohn des Farmers John Clausen von Sedalia war. Die Leiche wurde im Lake Creek Friedhof beerdigt.
Da sich innerhalb eines Jahres drei Söhne unseres hiesigen Korrespondenten verheiratet haben, so war es nur in Ordnung, daß derselbe und Gattin zur Großeltern-Wirde erhoben werden würden. Dieses Familien-Ereignis trat am Donnerstag ein, indem der jüngste Sohn Joseph Bob von seiner Gattin mit einem Töchterchen beschenkt wurde, das aber am Samstag schon starb.
Peter Lane, ein hiesiger früherer Schuhhändler, erhielt letzte Woche eine Erhöhung seiner Pension auf \$40 pro Monat bewilligt. Er war der jüngste Trommler im Bürgerkrieg und ist noch sehr rüstig.
Im benachbarten Smithton starb der frühere Farmer David Gevert Manes mit Hinterlassung der Witwe und 9 Kindern. Er war 83 Jahre alt, in Deutschland geboren und im Alter von 12 Jahren mit seinen Eltern nach Amerika emigriert, wo sich die Familie zuerst in Morgan und später in Pettis County niederließ.
Der Stadtrat von Sedalia hat in seiner Sitzung am Montagabend das Gehalt der städtischen Polizisten um eine Kohnerhöhung von \$15 pro Monat damit beantwortet, daß das Gehalt der Polizisten und des Hilfs-Stadtingenieurs um \$40 pro Monat erhöht wurde. Dem städtischen Wägenmeister, Straßen-Kommissar und Stadthalter wurden \$5 monatliche Zulage bewilligt und den städtischen Straßenarbeitern 50 Cents der Tag.

Turner Zelstlager
In einer Pause des Wettkampfen fand eine Sitzung des Bezirks-Komitees statt und legten die anwesenden Bezirksbeamten einen Bericht vor über die Empfehlung der letzten Tagesfestung, betreffs Errichtung eines Zelstagers für die Turner des Bezirks. Der Bezirk hat die Gelegenheit, einen zwei Aker großen Platz am Platte Fluß billig zu pachten und ist dieser Platz in unmittelbarer Nähe der Interurban Bahn, halbwegs zwischen St. Joseph und Kansas City. Ehe ein Vertrag abgeschlossen wird, soll noch untersucht werden, unter welchen Bedingungen ein Platz am Forstsee Lake zu bekommen ist und wird der Vorort-Erweiterungen eingesehen.

Turner Zelstlager
In einer Pause des Wettkampfen fand eine Sitzung des Bezirks-Komitees statt und legten die anwesenden Bezirksbeamten einen Bericht vor über die Empfehlung der letzten Tagesfestung, betreffs Errichtung eines Zelstagers für die Turner des Bezirks. Der Bezirk hat die Gelegenheit, einen zwei Aker großen Platz am Platte Fluß billig zu pachten und ist dieser Platz in unmittelbarer Nähe der Interurban Bahn, halbwegs zwischen St. Joseph und Kansas City. Ehe ein Vertrag abgeschlossen wird, soll noch untersucht werden, unter welchen Bedingungen ein Platz am Forstsee Lake zu bekommen ist und wird der Vorort-Erweiterungen eingesehen.

Turner Zelstlager
In einer Pause des Wettkampfen fand eine Sitzung des Bezirks-Komitees statt und legten die anwesenden Bezirksbeamten einen Bericht vor über die Empfehlung der letzten Tagesfestung, betreffs Errichtung eines Zelstagers für die Turner des Bezirks. Der Bezirk hat die Gelegenheit, einen zwei Aker großen Platz am Platte Fluß billig zu pachten und ist dieser Platz in unmittelbarer Nähe der Interurban Bahn, halbwegs zwischen St. Joseph und Kansas City. Ehe ein Vertrag abgeschlossen wird, soll noch untersucht werden, unter welchen Bedingungen ein Platz am Forstsee Lake zu bekommen ist und wird der Vorort-Erweiterungen eingesehen.

Turner Zelstlager
In einer Pause des Wettkampfen fand eine Sitzung des Bezirks-Komitees statt und legten die anwesenden Bezirksbeamten einen Bericht vor über die Empfehlung der letzten Tagesfestung, betreffs Errichtung eines Zelstagers für die Turner des Bezirks. Der Bezirk hat die Gelegenheit, einen zwei Aker großen Platz am Platte Fluß billig zu pachten und ist dieser Platz in unmittelbarer Nähe der Interurban Bahn, halbwegs zwischen St. Joseph und Kansas City. Ehe ein Vertrag abgeschlossen wird, soll noch untersucht werden, unter welchen Bedingungen ein Platz am Forstsee Lake zu bekommen ist und wird der Vorort-Erweiterungen eingesehen.

Turner Zelstlager
In einer Pause des Wettkampfen fand eine Sitzung des Bezirks-Komitees statt und legten die anwesenden Bezirksbeamten einen Bericht vor über die Empfehlung der letzten Tagesfestung, betreffs Errichtung eines Zelstagers für die Turner des Bezirks. Der Bezirk hat die Gelegenheit, einen zwei Aker großen Platz am Platte Fluß billig zu pachten und ist dieser Platz in unmittelbarer Nähe der Interurban Bahn, halbwegs zwischen St. Joseph und Kansas City. Ehe ein Vertrag abgeschlossen wird, soll noch untersucht werden, unter welchen Bedingungen ein Platz am Forstsee Lake zu bekommen ist und wird der Vorort-Erweiterungen eingesehen.

Turner Zelstlager
In einer Pause des Wettkampfen fand eine Sitzung des Bezirks-Komitees statt und legten die anwesenden Bezirksbeamten einen Bericht vor über die Empfehlung der letzten Tagesfestung, betreffs Errichtung eines Zelstagers für die Turner des Bezirks. Der Bezirk hat die Gelegenheit, einen zwei Aker großen Platz am Platte Fluß billig zu pachten und ist dieser Platz in unmittelbarer Nähe der Interurban Bahn, halbwegs zwischen St. Joseph und Kansas City. Ehe ein Vertrag abgeschlossen wird, soll noch untersucht werden, unter welchen Bedingungen ein Platz am Forstsee Lake zu bekommen ist und wird der Vorort-Erweiterungen eingesehen.

Turner Zelstlager
In einer Pause des Wettkampfen fand eine Sitzung des Bezirks-Komitees statt und legten die anwesenden Bezirksbeamten einen Bericht vor über die Empfehlung der letzten Tagesfestung, betreffs Errichtung eines Zelstagers für die Turner des Bezirks. Der Bezirk hat die Gelegenheit, einen zwei Aker großen Platz am Platte Fluß billig zu pachten und ist dieser Platz in unmittelbarer Nähe der Interurban Bahn, halbwegs zwischen St. Joseph und Kansas City. Ehe ein Vertrag abgeschlossen wird, soll noch untersucht werden, unter welchen Bedingungen ein Platz am Forstsee Lake zu bekommen ist und wird der Vorort-Erweiterungen eingesehen.

Turner Zelstlager
In einer Pause des Wettkampfen fand eine Sitzung des Bezirks-Komitees statt und legten die anwesenden Bezirksbeamten einen Bericht vor über die Empfehlung der letzten Tagesfestung, betreffs Errichtung eines Zelstagers für die Turner des Bezirks. Der Bezirk hat die Gelegenheit, einen zwei Aker großen Platz am Platte Fluß billig zu pachten und ist dieser Platz in unmittelbarer Nähe der Interurban Bahn, halbwegs zwischen St. Joseph und Kansas City. Ehe ein Vertrag abgeschlossen wird, soll noch untersucht werden, unter welchen Bedingungen ein Platz am Forstsee Lake zu bekommen ist und wird der Vorort-Erweiterungen eingesehen.

Turner Zelstlager
In einer Pause des Wettkampfen fand eine Sitzung des Bezirks-Komitees statt und legten die anwesenden Bezirksbeamten einen Bericht vor über die Empfehlung der letzten Tagesfestung, betreffs Errichtung eines Zelstagers für die Turner des Bezirks. Der Bezirk hat die Gelegenheit, einen zwei Aker großen Platz am Platte Fluß billig zu pachten und ist dieser Platz in unmittelbarer Nähe der Interurban Bahn, halbwegs zwischen St. Joseph und Kansas City. Ehe ein Vertrag abgeschlossen wird, soll noch untersucht werden, unter welchen Bedingungen ein Platz am Forstsee Lake zu bekommen ist und wird der Vorort-Erweiterungen eingesehen.

Turner Zelstlager
In einer Pause des Wettkampfen fand eine Sitzung des Bezirks-Komitees statt und legten die anwesenden Bezirksbeamten einen Bericht vor über die Empfehlung der letzten Tagesfestung, betreffs Errichtung eines Zelstagers für die Turner des Bezirks. Der Bezirk hat die Gelegenheit, einen zwei Aker großen Platz am Platte Fluß billig zu pachten und ist dieser Platz in unmittelbarer Nähe der Interurban Bahn, halbwegs zwischen St. Joseph und Kansas City. Ehe ein Vertrag abgeschlossen wird, soll noch untersucht werden, unter welchen Bedingungen ein Platz am Forstsee Lake zu bekommen ist und wird der Vorort-Erweiterungen eingesehen.

Turner Zelstlager
In einer Pause des Wettkampfen fand eine Sitzung des Bezirks-Komitees statt und legten die anwesenden Bezirksbeamten einen Bericht vor über die Empfehlung der letzten Tagesfestung, betreffs Errichtung eines Zelstagers für die Turner des Bezirks. Der Bezirk hat die Gelegenheit, einen zwei Aker großen Platz am Platte Fluß billig zu pachten und ist dieser Platz in unmittelbarer Nähe der Interurban Bahn, halbwegs zwischen St. Joseph und Kansas City. Ehe ein Vertrag abgeschlossen wird, soll noch untersucht werden, unter welchen Bedingungen ein Platz am Forstsee Lake zu bekommen ist und wird der Vorort-Erweiterungen eingesehen.

Turner Zelstlager
In einer Pause des Wettkampfen fand eine Sitzung des Bezirks-Komitees statt und legten die anwesenden Bezirksbeamten einen Bericht vor über die Empfehlung der letzten Tagesfestung, betreffs Errichtung eines Zelstagers für die Turner des Bezirks. Der Bezirk hat die Gelegenheit, einen zwei Aker großen Platz am Platte Fluß billig zu pachten und ist dieser Platz in unmittelbarer Nähe der Interurban Bahn, halbwegs zwischen St. Joseph und Kansas City. Ehe ein Vertrag abgeschlossen wird, soll noch untersucht werden, unter welchen Bedingungen ein Platz am Forstsee Lake zu bekommen ist und wird der Vorort-Erweiterungen eingesehen.

Turner Zelstlager
In einer Pause des Wettkampfen fand eine Sitzung des Bezirks-Komitees statt und legten die anwesenden Bezirksbeamten einen Bericht vor über die Empfehlung der letzten Tagesfestung, betreffs Errichtung eines Zelstagers für die Turner des Bezirks. Der Bezirk hat die Gelegenheit, einen zwei Aker großen Platz am Platte Fluß billig zu pachten und ist dieser Platz in unmittelbarer Nähe der Interurban Bahn, halbwegs zwischen St. Joseph und Kansas City. Ehe ein Vertrag abgeschlossen wird, soll noch untersucht werden, unter welchen Bedingungen ein Platz am Forstsee Lake zu bekommen ist und wird der Vorort-Erweiterungen eingesehen.

Turner Zelstlager
In einer Pause des Wettkampfen fand eine Sitzung des Bezirks-Komitees statt und legten die anwesenden Bezirksbeamten einen Bericht vor über die Empfehlung der letzten Tagesfestung, betreffs Errichtung eines Zelstagers für die Turner des Bezirks. Der Bezirk hat die Gelegenheit, einen zwei Aker großen Platz am Platte Fluß billig zu pachten und ist dieser Platz in unmittelbarer Nähe der Interurban Bahn, halbwegs zwischen St. Joseph und Kansas City. Ehe ein Vertrag abgeschlossen wird, soll noch untersucht werden, unter welchen Bedingungen ein Platz am Forstsee Lake zu bekommen ist und wird der Vorort-Erweiterungen eingesehen.

Turner Zelstlager
In einer Pause des Wettkampfen fand eine Sitzung des Bezirks-Komitees statt und legten die anwesenden Bezirksbeamten einen Bericht vor über die Empfehlung der letzten Tagesfestung, betreffs Errichtung eines Zelstagers für die Turner des Bezirks. Der Bezirk hat die Gelegenheit, einen zwei Aker großen Platz am Platte Fluß billig zu pachten und ist dieser Platz in unmittelbarer Nähe der Interurban Bahn, halbwegs zwischen St. Joseph und Kansas City. Ehe ein Vertrag abgeschlossen wird, soll noch untersucht werden, unter welchen Bedingungen ein Platz am Forstsee Lake zu bekommen ist und wird der Vorort-Erweiterungen eingesehen.

Turner Zelstlager
In einer Pause des Wettkampfen fand eine Sitzung des Bezirks-Komitees statt und legten die anwesenden Bezirksbeamten einen Bericht vor über die Empfehlung der letzten Tagesfestung, betreffs Errichtung eines Zelstagers für die Turner des Bezirks. Der Bezirk hat die Gelegenheit, einen zwei Aker großen Platz am Platte Fluß billig zu pachten und ist dieser Platz in unmittelbarer Nähe der Interurban Bahn, halbwegs zwischen St. Joseph und Kansas City. Ehe ein Vertrag abgeschlossen wird, soll noch untersucht werden, unter welchen Bedingungen ein Platz am Forstsee Lake zu bekommen ist und wird der Vorort-Erweiterungen eingesehen.

Turner Zelstlager
In einer Pause des Wettkampfen fand eine Sitzung des Bezirks-Komitees statt und legten die anwesenden Bezirksbeamten einen Bericht vor über die Empfehlung der letzten Tagesfestung, betreffs Errichtung eines Zelstagers für die Turner des Bezirks. Der Bezirk hat die Gelegenheit, einen zwei Aker großen Platz am Platte Fluß billig zu pachten und ist dieser Platz in unmittelbarer Nähe der Interurban Bahn, halbwegs zwischen St. Joseph und Kansas City. Ehe ein Vertrag abgeschlossen wird, soll noch untersucht werden, unter welchen Bedingungen ein Platz am Forstsee Lake zu bekommen ist und wird der Vorort-Erweiterungen eingesehen.

Turner Zelstlager
In einer Pause des Wettkampfen fand eine Sitzung des Bezirks-Komitees statt und legten die anwesenden Bezirksbeamten einen Bericht vor über die Empfehlung der letzten Tagesfestung, betreffs Errichtung eines Zelstagers für die Turner des Bezirks. Der Bezirk hat die Gelegenheit, einen zwei Aker großen Platz am Platte Fluß billig zu pachten und ist dieser Platz in unmittelbarer Nähe der Interurban Bahn, halbwegs zwischen St. Joseph und Kansas City. Ehe ein Vertrag abgeschlossen wird, soll noch untersucht werden, unter welchen Bedingungen ein Platz am Forstsee Lake zu bekommen ist und wird der Vorort-Erweiterungen eingesehen.

Turner Zelstlager
In einer Pause des Wettkampfen fand eine Sitzung des Bezirks-Komitees statt und legten die anwesenden Bezirksbeamten einen Bericht vor über die Empfehlung der letzten Tagesfestung, betreffs Errichtung eines Zelstagers für die Turner des Bezirks. Der Bezirk hat die Gelegenheit, einen zwei Aker großen Platz am Platte Fluß billig zu pachten und ist dieser Platz in unmittelbarer Nähe der Interurban Bahn, halbwegs zwischen St. Joseph und Kansas City. Ehe ein Vertrag abgeschlossen wird, soll noch untersucht werden, unter welchen Bedingungen ein Platz am Forstsee Lake zu bekommen ist und wird der Vorort-Erweiterungen eingesehen.

Turner Zelstlager
In einer Pause des Wettkampfen fand eine Sitzung des Bezirks-Komitees statt und legten die anwesenden Bezirksbeamten einen Bericht vor über die Empfehlung der letzten Tagesfestung, betreffs Errichtung eines Zelstagers für die Turner des Bezirks. Der Bezirk hat die Gelegenheit, einen zwei Aker großen Platz am Platte Fluß billig zu pachten und ist dieser Platz in unmittelbarer Nähe der Interurban Bahn, halbwegs zwischen St. Joseph und Kansas City. Ehe ein Vertrag abgeschlossen wird, soll noch untersucht werden, unter welchen Bedingungen ein Platz am Forstsee Lake zu bekommen ist und wird der Vorort-Erweiterungen eingesehen.